

Thema für Masterarbeit  
**„Balloon-Fusion: SPARQL Query Rewriting“**

**Abstract:**

Die Veröffentlichung von strukturierten und semantischen Daten mittels RDF in der Linked-Data-Community (LOD - [www.linkeddata.org](http://www.linkeddata.org)) nimmt stetig zu. Aus dieser Aktivität heraus entstand die Linked Open Data Cloud, welche ein loser Zusammenschluß von verteilten Informationssystemen ist. In diesem Kontext ist SPARQL der Standard für Anfragen an diese verteilten LOD-Endpunkte. Die derzeitige Problematik besteht allerdings darin, dass eine globale Anfrage an alle Endpunkte momentan nicht automatisiert durchgeführt werden kann.

**Arbeit:**

Ziel dieser Arbeit soll sein, eine SPARQL Query derart zu modifizieren, dass relevante LOD-Endpunkte in der Anfrage-Abarbeitung mit betrachtet werden. Auf Basis von vorhandenen Strukturinformationen der Endpunkte, soll ein SPARQL Query Rewriting durchgeführt werden, damit diese anschließend durch einen SPARQL 1.1 Endpunkt verteilt und föderiert werden kann (Federated Querying).

**Info:**

Die Masterarbeit wird im Rahmen des CODE-Projektes geschehen. Die Vision von CODE ist ein web-basiertes kommerzielles Ökosystem für Semantisches Wissen in der Forschung. Ziel des Projektes, das von der EU im 7. Rahmenprogramm finanziert wird, ist es, Fakten aus über 40 Millionen Forschungspublikationen zu extrahieren, zu visualisieren und mit bestehendem Wissen im World Wide Web zu verknüpfen.

**Kontakt:**

Kai Schlegel (M.Sc.) - Lehrstuhl für Verteilte Informationssysteme  
Innstr. 43, 94032 Passau (Room 241 ITZ)  
Tel.: +49 851 509 3067  
[schlegel@dimis.fim.uni-passau.de](mailto:schlegel@dimis.fim.uni-passau.de)

Weitere Informationen zum Projekt unter <http://www.code-research.de/>

